

HPR5 Installation und erste Schritte



HPR5 Installation und erste Schritte

Inhaltsverzeichnis

1.	Installation	1-8
2.	Grundeinstellungen	9
3.	Umstieg von HPR Version 4 auf HPR Version 5	10
4.	Das Arbeiten mit HPR	11-12
5.	Kontakt und Support	13
6.	Systemanforderungen	14

1 Installation

HPR benötigt zum Ablauf Systemroutinen, die auf Ihrem Betriebssystem eingerichtet werden müssen. Ein Starten der Anwendung ohne vorherige Installation ist daher nicht möglich.

Im folgenden finden Sie eine kurze Beschreibung der einzelnen Schritte zur Installation:

Schritt 1

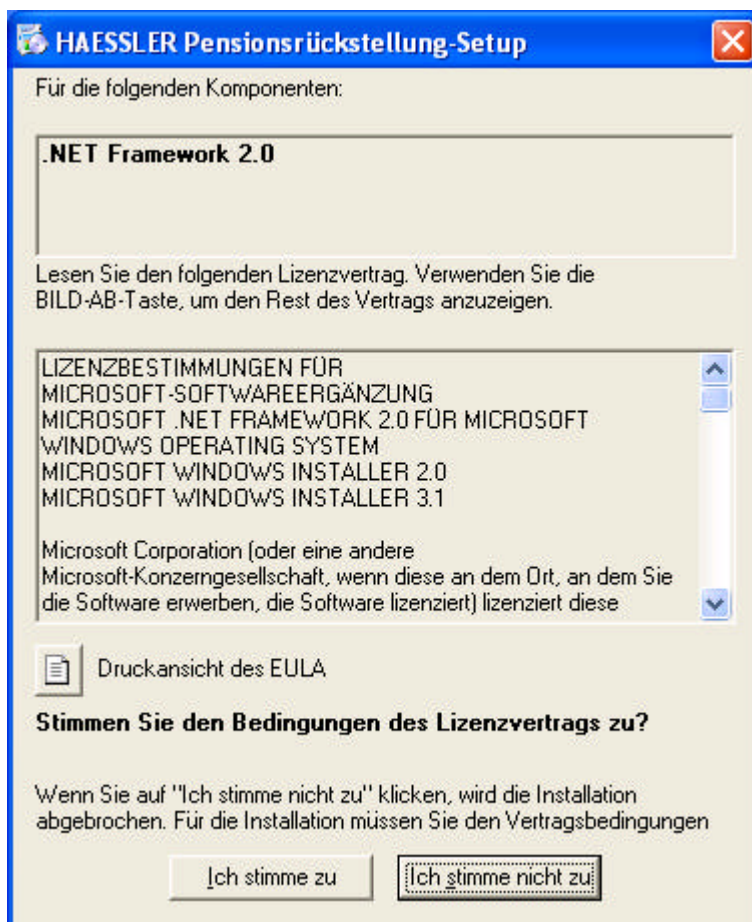
Schließen Sie alle offenen Anwendungen.

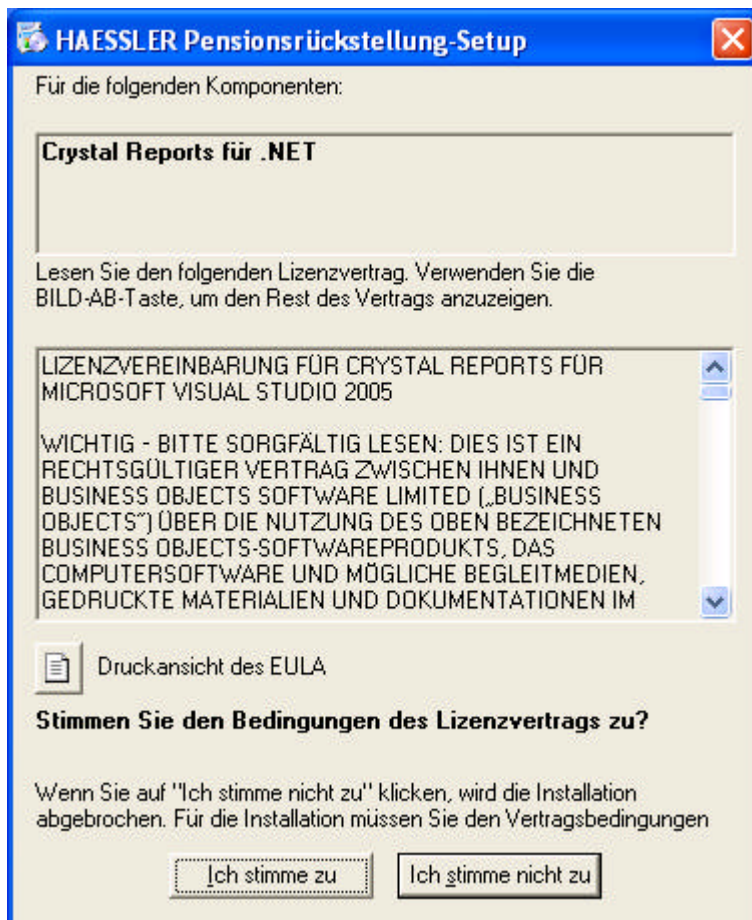
Schritt 2

Es wurde ein USB Stick im Scheckkartenformat mitgeliefert. Klappen Sie diesen aus und stecken Sie ihn in einen freien USB Platz auf Ihrem Rechner. Es erscheint ein neues Laufwerk auf dem Sie die Datei Setup.exe finden. Starten Sie diese Datei.

Schritt 3

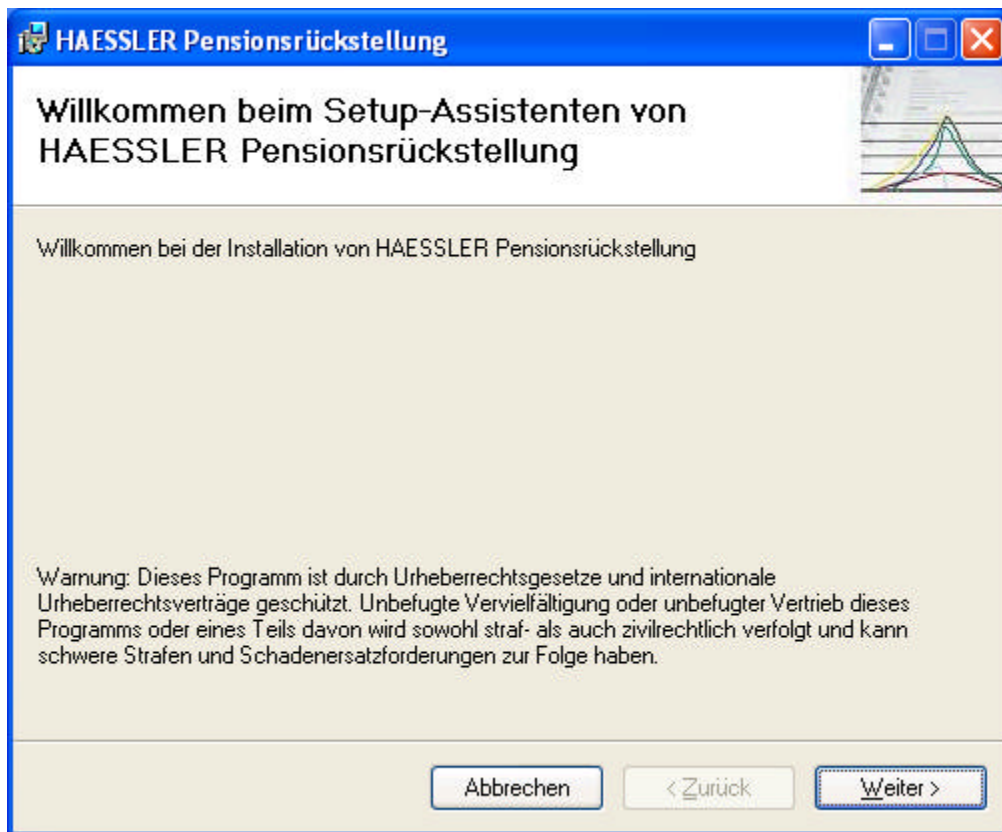
Für die Installation von HAESSLER Pensionsrückstellung werden noch zwei Komponenten für das Betriebssystem benötigt. Diese werden, falls sie nicht schon auf Ihrem Rechner vorhanden sind, vor der Installation von HPR installiert. Lesen Sie sich die Lizenzbestimmungen durch und klicken Sie bei Zustimmung auf "Ich stimme zu", und folgen Sie deren Anweisungen.





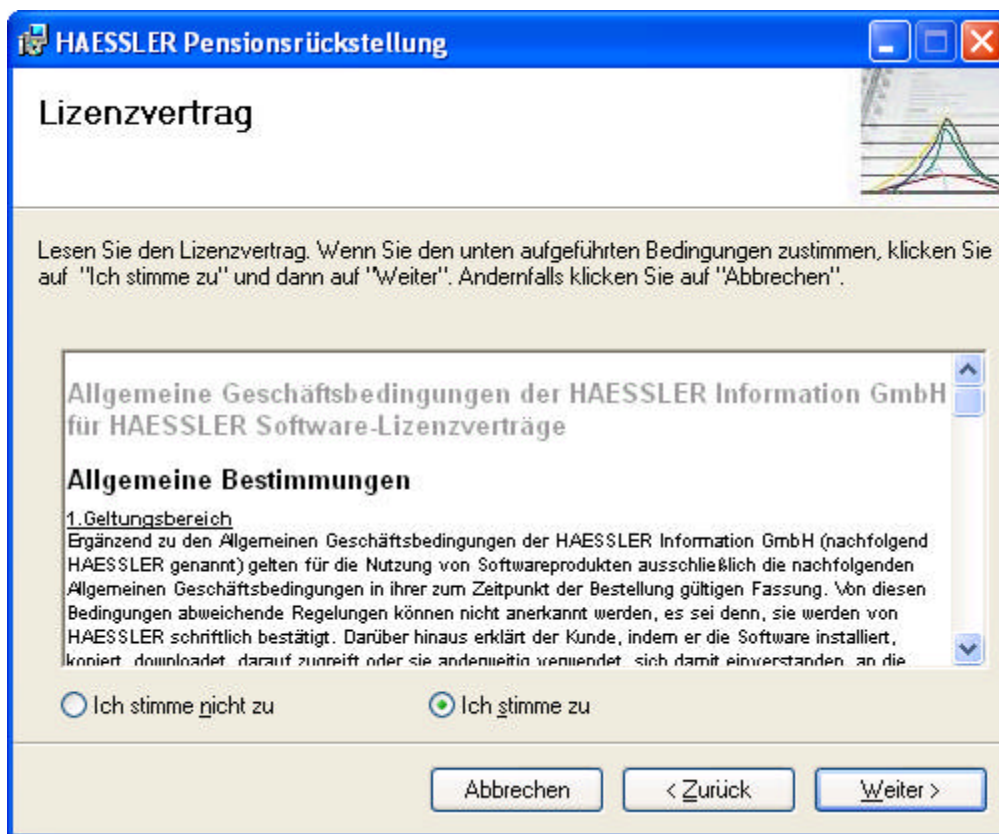
Schritt 4

Den Willkommens-Bildschirm bestätigen Sie mit der Schaltfläche "Weiter".



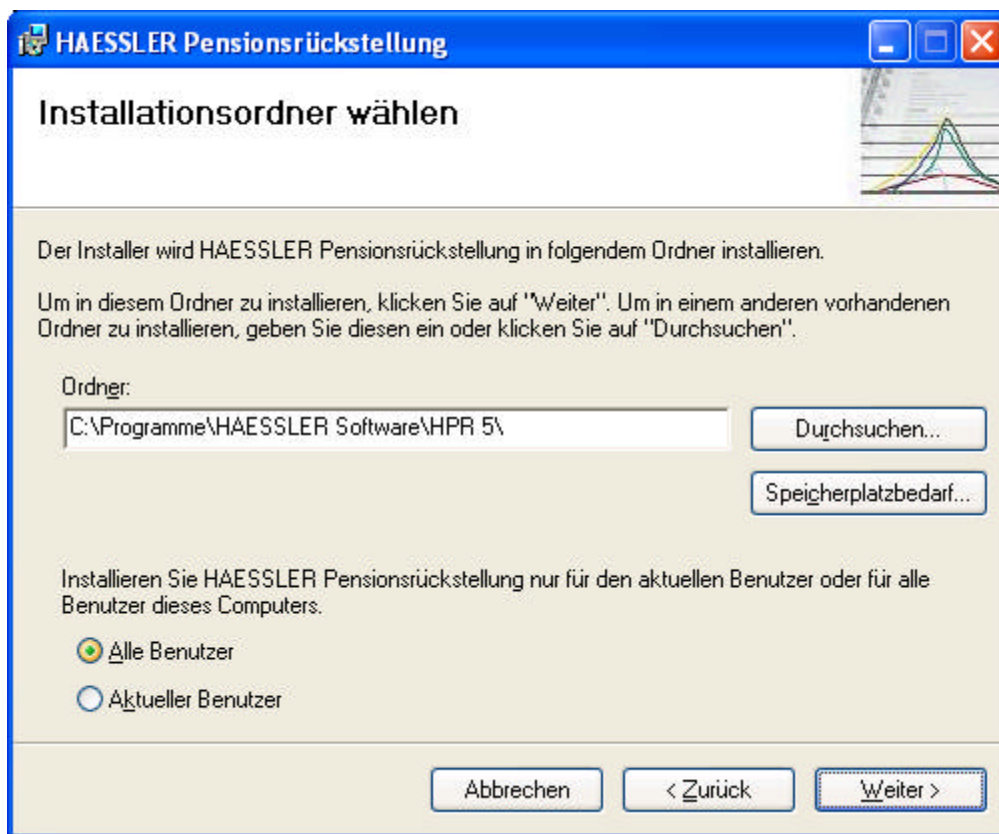
Schritt 5

Lesen Sie sich den Lizenzvertrag genau durch. Wenn Sie den aufgeführten Bedingungen zustimmen, klicken Sie auf "Ich stimme zu" und danach auf die Schaltfläche "Weiter". Andernfalls klicken Sie auf die Schaltfläche "Abbrechen" zum Verlassen der Installation.



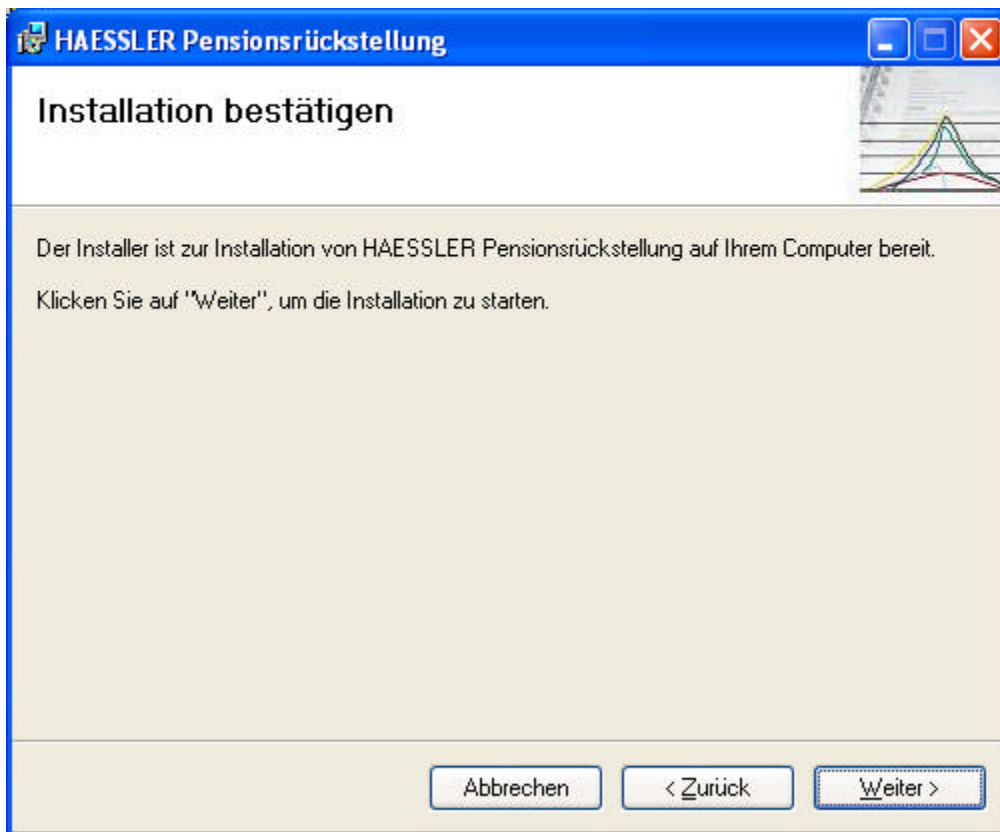
Schritt 6

Es wird vorgeschlagen HPR im Verzeichnis 'C:\Programme\HAESSLER Software\HPR 5' zu installieren. Wollen Sie das Programm in einem anderen Verzeichnis ablegen, klicken Sie auf die Schaltfläche "Durchsuchen" und geben dabei einen anderen Speicherort an.



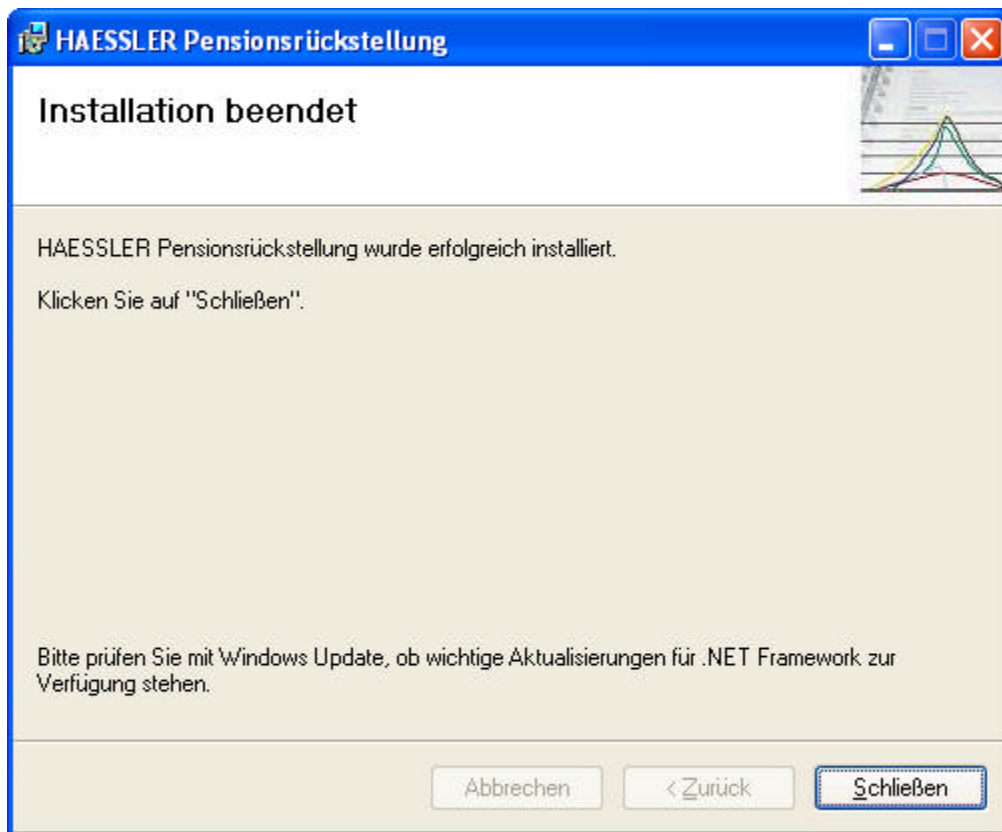
Schritt 7


Bestätigen Sie den Start der Installation mit "Weiter".



Schritt 8

Die Dauer der Installation hängt von der Geschwindigkeit Ihres Rechners ab. Warten Sie bis der Bildschirm "Installation beendet" erscheint. Die Installation ist nun abgeschlossen. Mit der Schaltfläche "Schließen" können Sie nun die Installation von HAESSLER Pensionsrückstellung abschließen.



Die Installation von HAESSLER Pensionsrückstellung ist damit abgeschlossen. Starten Sie das Programm durch einen Klick auf das HPR Symbol  auf dem Desktop oder über Start-> Programme-> HAESSLER Software->HAESSLER Pensionsrückstellung.

2 Grundeinstellungen

Eingabe Lizenz

Beim erstmaligen Start von HPR werden Sie zur Eingabe der Lizenznummer aufgefordert. Tragen Sie die Lizenznummer von Ihrer Urkunde in das Eingabefeld *Lizenznummer*, und im Feld *Benutzername* den Namen auf dem die Lizenz ausgestellt ist. Füllen Sie zur Vollständigkeit das Eingabefeld *Firmenbezeichnung* aus.

Einrichten Ihres Arbeitsplatzes

Über den Menüpunkt *Programm->Optionen* haben Sie die Möglichkeit Ihren Arbeitsplatz einzurichten. Passen Sie die Anordnung des Bildschirms an Ihre Bedürfnisse an. Sie können auch die Farben der Oberfläche verändern.

Die von HPR Version 4 bekannten Felder zur Anschrift der Person sind in HPR Version 5.5 nicht mehr vorhanden. Statt dessen gibt es jetzt die Felder *Zusatzinformation*. Die Beschriftungen dazu können Sie in diesem Menüpunkt an Ihre Anforderungen anpassen, indem Sie diese zum Beispiel in *Anschrift*, *Telefonnr.*, usw. umbenennen.

Die Übersichtslisten der Mandanten und der Personen können ebenfalls angepasst werden. Die Reihenfolge der angezeigten Spalten bei den Mandanten und den Personen lassen sich ändern. Klicken Sie dazu auf die Spaltenüberschrift und ziehen diese mit der Maus per *Drag&Drop* auf eine andere Position. Einzige Ausnahme: die Mandantenummer sowie die Personenummer müssen auf der ersten Position bleiben.

Um die Sortierung der Listen zu ändern klicken Sie einfach auf die Spaltenüberschrift der Spalte die sortiert angezeigt werden soll. Nicht benötigte Felder können ausgeblendet werden.

Die Rechengrundlagen

HPR kann verschiedene Voraussetzungen für die Berechnung von Rückstellungen beachten. Diese stellen Sie im Menüpunkt *System->Rechengrundlagen* ein.

3 Umstieg von HPR Version 4 auf HPR Version 5

Für Kunden die bisher mit HPR 4 gearbeitet haben wurde die Möglichkeit geschaffen Ihren vorhandenen Bestand in HPR Version 5.5 zu übernehmen. Voraussetzung ist, dass die Datenbank die Version 4.5.9 besitzt. Es kann nur in eine leere HPR Version 5.5 Datenbank importiert werden!

Wählen Sie dazu den Menüpunkt *Bestand -> Import/Export -> Daten aus HPR 4 übernehmen* aus. Es wird zuvor auf die Version der Datenbank geprüft!

Die Daten werden der neuen Datenstruktur angepasst. Wesentliche Änderungen zu HPR Version 4, die während des Importlaufs erfolgen, sind:

Rechengrundlagen

Ihre für die Datenbank eingegebenen Rechengrundlagen werden übernommen. Die Eingabefelder *Rentnerendalter* und *Anpassungsfaktor* entfallen, *Bundesland* und *Endalter Feuerwehrbeamter* kommen hinzu.

Mandanten

Die Mandanten werden ohne Änderung übernommen. Das Eingabefeld *Bundesland* kommt hinzu.

Personen

Die Felder Name und Vorname werden zusammengefasst und bei der Datenübernahme in das Feld Zusatzinfo1 abgelegt. Die Teilzeitinformation ist nicht mehr an den Vektor gebunden und wird gesondert bearbeitet. Ergebnisse und Vektoren werden ohne Änderungen übernommen.

Beihilfe Tarife

Eigene Beihilfe Tarife werden ohne Änderungen übernommen. Es erfolgt kein automatisches Auffüllen der Tabelle der Alter 66 und 67.

Elektronische Akte


Elektronische Akten werden ohne Änderungen übernommen.

4 Das Arbeiten mit HPR

Datenerfassung

Bevor Sie eine Pensionsrückstellung berechnen können, müssen Sie zuerst Personen- und Zusagedaten erfassen. Dies kann durch manuelle Aufnahme oder mittels Schnittstellenimport geschehen. Bevor Sie jedoch Personen in den Bestand aufnehmen können müssen Sie in einem ersten Schritt die Mandanten anlegen, denen Sie die Personen zuordnen wollen. Eine Speicherung von Personen ohne Mandantenzuordnung ist in HPR nicht möglich.

Mandanten anlegen



Bevor Sie Personen anlegen können muss zuerst ein Mandant vorhanden sein. Um einen neuen Mandanten anzulegen wählen sie das Symbol  in der Toolbar an, oder im Menüpunkt *Mandant -> Neu* .

Geben Sie eine eindeutige Mandantenummer und einen Namen ein um den Mandanten identifizieren zu können. Organisationseinheit, Straße, PLZ und Ort können zur Vollständigkeit angegeben werden.

Die weiteren Felder werden aus den Rechengrundlagen geholt und in Klammern angezeigt. Sie können diese allgemeinen Vorgabewerte durch konkrete Werte ersetzen. Hierzu müssen Sie die Klammerausdrücke mit konkreten Werten überschreiben. Haben Sie zusätzlich eine Lizenz die Ihnen die Erstellung von Gutachten erlaubt, müssen Sie noch die Textnummer des Gutachten-Texteinschubs angeben.

Speichern Sie Ihre Eingaben durch einen Klick auf das Diskettensymbol .

Personen anlegen

Um eine neue Person anlegen zu können wählen Sie das Symbol  in der Toolbar an. Alternativ können Sie eine bestehende Person mit dem Symbol  als Vorlage kopieren. Unter dem Menüpunkt *Person* stehen Ihnen die Punkte *Neu* und *Neu (Kopie)* zur Verfügung.

Die neue Person wird dem Mandanten zugeordnet, der momentan markiert ist. Speichern Sie Ihre Eingaben durch einen Klick auf das Diskettensymbol .

Daten importieren

In HPR wurden folgende vier Schnittstellen für den Datenaustausch integriert:

Über die Universalschnittstelle können Sie Personendaten in eine Textdatei exportieren oder aus einer Textdatei in den Bestand importieren.

Für den Import von Personen der Beamtenversorgung steht die Beamtenchnittstelle bereit, die während des Importlaufs Daten aus dem Beamtenrecht hinzufügt.


Eine weitere Schnittstelle ist für die Bestandsübernahme aus HPR 4 . Diese importiert Bestände aus HPR4 Systemen in die neue HPR Struktur.

Genauso gibt es noch eine Schnittstelle um individuelle Richttafeln aus HPR Version 4 nach HPR Version 5 zu importieren.

Das Berechnen

Sie können jetzt einzelne Personen, Mandanten oder den gesamten Bestand berechnen lassen. Danach können Sie im Feld Status im Bildschirm der Personen prüfen, ob die Berechnung erfolgreich war.

Die Ergebnisse

Einzelne Ergebnisse können zu jeder Person in der Tabelle Ergebnis angesehen werden. Ergebnislisten erhalten Sie über das Druckmenü. Wählen Sie dazu in den Menüpunkten Bestand, Mandant oder Person den Menüpunkt *Drucken* aus, oder klicken Sie auf das Druckersymbol . Dabei ist es möglich die Ergebnisse auszudrucken, oder als Datei auf der Festplatte zu speichern.

Weiterführende Hilfe

Damit Sie über eine stets aktuelle Hilfe verfügen haben wir auf eine gedruckte Form einer Bedienungsanleitung verzichtet und stellen Ihnen stattdessen eine ausführliche Online-Hilfe bereit. Diese können Sie mittels Menüfunktion *Hilfe -> Inhalt und Index* global oder über die F1-Taste gezielt aufrufen.

5 Kontakt und Support

Haben Sie **technische** Probleme bei Installation und Benutzung von HPR, wenden Sie sich bitte an unseren Support. Diesen erreichen Sie über die eMailadresse support.hpr@haessler.com.

Bei **fachlichen** Fragen beraten wir Sie gerne. Hierzu bieten wir in unserem Shop Support Tickets an.

Bitte beachten Sie, dass aus Gründen der effizienten Abwicklung, der Nachvollziehbarkeit und der internen Qualitätssicherung Supportanfragen **schriftlich** per eMail oder Telefax eingereicht werden müssen. Fügen Sie bitte Ihrer Anfrage eine möglichst detaillierte Situations- und Problembeschreibung bei.

Haessler Information GmbH
Mühlstr. 58
75328 Schömberg
Tel: 07235/9709-0
Fax: 07235/9709-80
eMail: info@haessler.com

6 Systemanforderungen

Hardware

HPR kann auf einem beliebigen Standard-PC betrieben werden. Empfohlen werden Arbeitsspeicher ab 256 MB. Ein Prozessor 600 Mhz oder schneller wird empfohlen. Je nach Größe Ihres Bestandes mindestens 400 MB verfügbarer Festplattenspeicher.

Bildschirm

Bildschirmauflösung von 1024x768 oder höher.

Betriebssystem

HPR kann unter folgenden Betriebssystemen installiert werden:

Microsoft® Windows® 2000 ab Service Pack 4

Microsoft® Windows® XP ab Service Pack 2

Microsoft® Windows Vista™

Microsoft® Windows 7™

Hinweis: Zusätzliche Komponenten die von HPR installiert werden

Microsoft .NET Framework 2.0. Wird im Bedarfsfall automatisch installiert.

Crystal Reports für .NET. Wird im Bedarfsfall automatisch installiert.

Weitere Voraussetzung

Microsoft Data Access Components wird mindestens in der Version 2.8 benötigt. Für Windows XP ist MDAC 2.8 Bestandteil des Service Pack 2. Für Windows 2000 finden Sie den Setup für MDAC 2.8 auf dem HPR Installations-Stick.